

- Nm. die 2 Med. Szenen zu Vortragszwecken durchgelesen.

Mit O. Concert Cahier. Schöne Stimme und viel Kunst. Gesellschaftliche Beobachtungen. Der Gemahl, der die Honneurs macht; Leute, die sonst nie in Concerten zu sehen sind. Ein Duft von Interesse aus secundären Ursachen verdarb die Atmosphäre des Saals. 3/3 Direktor Müller bei uns; über ev. bauliche Veränderungen im Haus.-

Mit O. und Else Speidel spazieren. Burgtheaterzustände. „Medardus“ das einzige Stück, das geht.- Berger müd. Rosenbaum der eigentliche Direktor.-

Nm. „Redegonda“ und die „Dreifache Warnung“ durchgelesen.-

Weiter am Dr. Graesler, sofern es die schwere hypochondrische Verstimmung zuließ.-

Mit O. Concert der Lauterburg.

4/3 Dictirt, u. a. weiter über „Dogmen der Kritik“, wie schwer gehn mir solche theoretische Dinge von der Hand!-

Der Nachmittag wie fast immer in hypochondrischen Gedanken und Zuständen nutzlos verbracht; spazieren mit O.; gelesen, geduselt. Gegen 6 fängt erst das menschenwürdige Dasein an. Weiter am „Graesler“. Wie langsam, wie zerstreut,- und ein Aug oder anderthalb immer auf andres gerichtet.

5/3 S. Vm. bei Richard.-

Nm. mit O. Bösendorfersaal; Wohlthätigkeitconcert (Samuely) in dem sie mitwirkte. Vorher hatte sie entsetzliches Lampenfieber. Ich hörte nur an der Künstlerzimmertür. Ihre Stimme klang schön; aber sie selbst fand, daß sie schlechter, mindestens kunstloser gesungen als je. Lernte Pahlen, der auch mitwirkte, kennen.- Gound, Frl. Lauterburg, Olga Walter-Segel etc.- Im Hof noch Gustav und Arthur Kaufmann.

Frau Paula Schmidl kam nachher zu uns und war rührend nett wie immer.- Zum Nachtmahl Gustav und Kaufmann. O. erzählte ihre Gesangs-leidens-Schule. Der Total Eindruck steht nun fest. Schönes Material; Tonbildung noch in den Anfängen. Hiezu Anleitung nötig. Frau Elizza empfohlen.-- Über das unberechenbare im Theaterleben. Die Kassen-Erfolge von „Glaube und Heimat“, „Medardus“, Anatol.- 6/3 Besorgungen Stadt.- Frau Leinkauf (Ehenamen vergessen) sprach mich auf dem Ring an (jetzt in England, vor 12-15 Jahren zuletzt gesprochen) mit Kindern und Freundin.-

Panorama „Cordilleren“.-

Bei Mama allein zu Tisch. (O. leicht fieberisch bettlägerig.) Ein Bach Concert.-